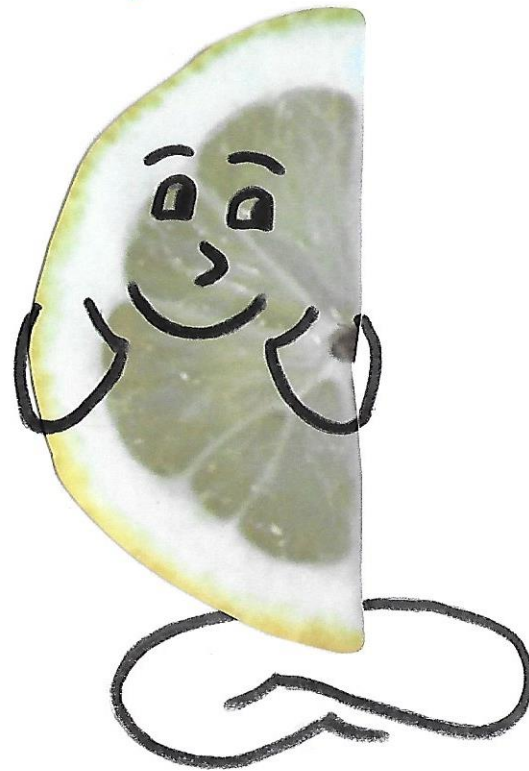




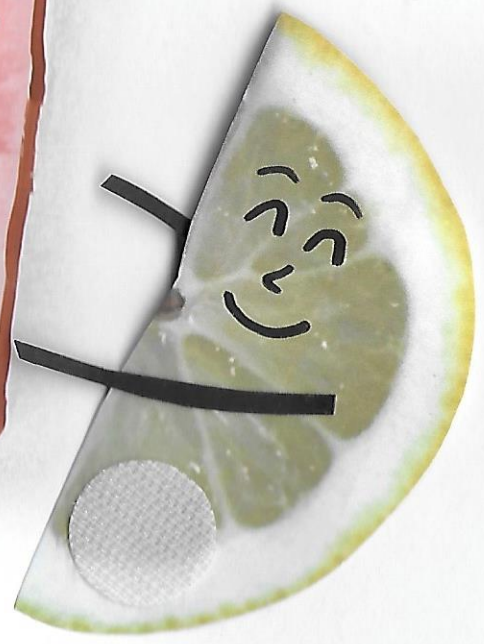
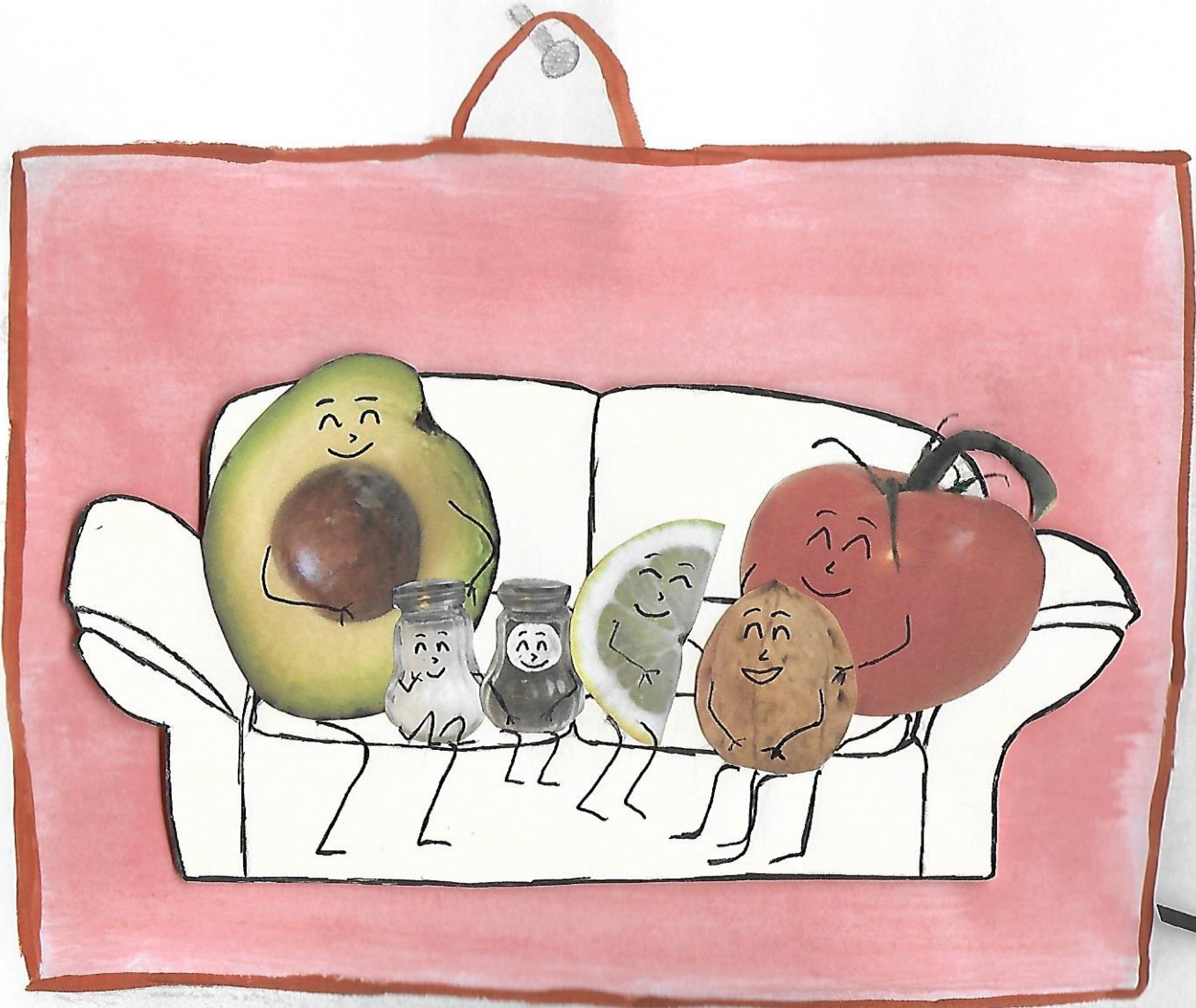
Mein Zuhause



Nikolina Georgieva Balakchieva
Februar 2021

„Hallo. Mein Name ist Zitronchen. Und wie heißt du?

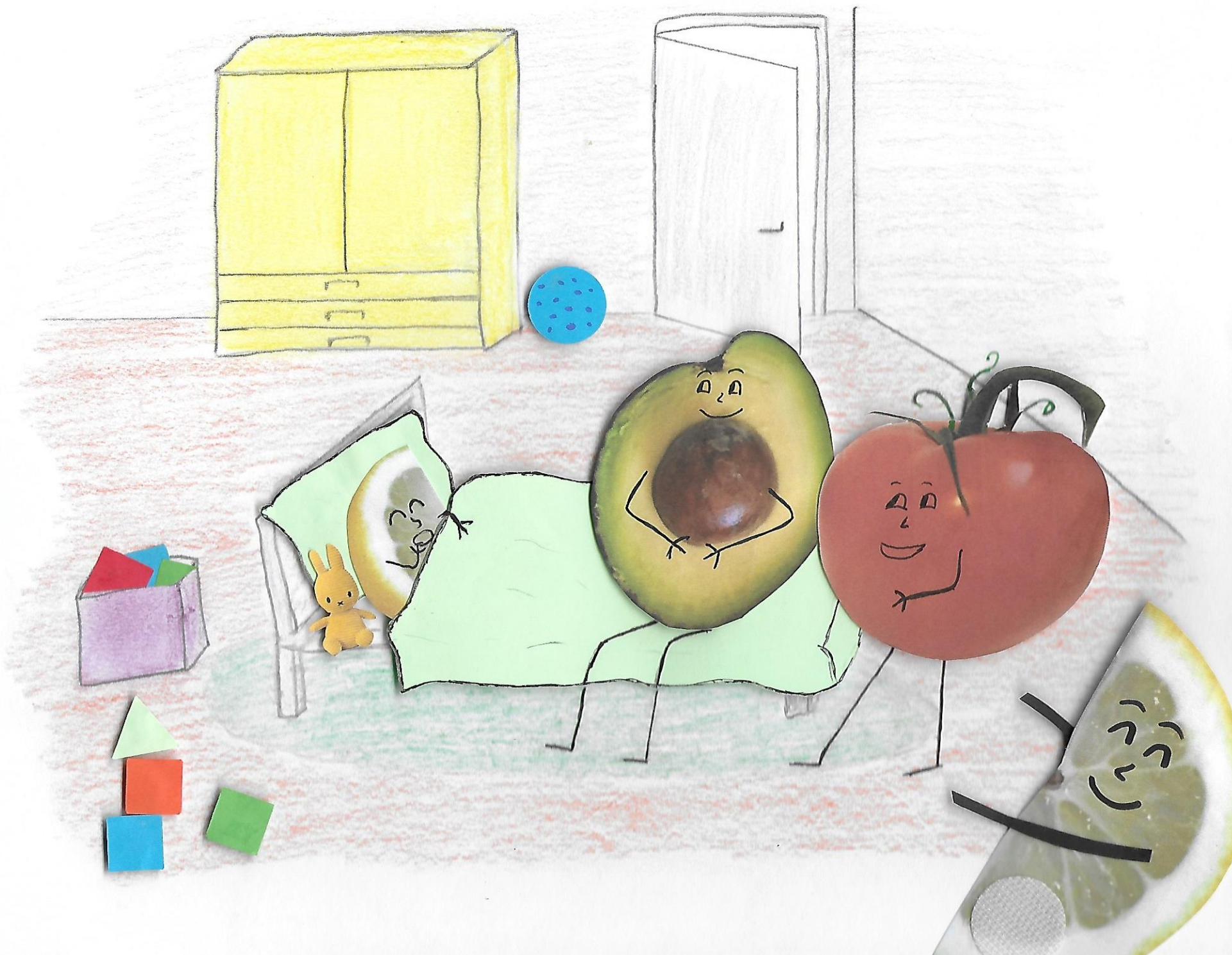
Ich habe gestern zu Hause ganz schön viel erlebt. Manches hat sehr viel Spaß gemacht, andere Momente waren gar nicht so lustig. Und, dass du Beschied weißt: Jüngere Geschwister können ganz schon nervig sein. Frag mich, ich weiß es. Ich habe 3: Walni, Salzi und Pfeffie. Ich erzähle es dir noch, warum...“



„Es war Sonntag. Das schönste ist: Ich konnte länger schlafen als sonst.
Die Kita hat ja am Wochenende geschlossen.

Schau, da sind meine Eltern neben meinem Bett: Avo und Tomati.
Wie heißen deine Eltern?

Ich liebe es, wenn sie mich morgens wecken. Sie geben mir immer einen
dicken Kuss, auch dann, wenn es mal stressig unter der Woche ist.“



„Am Morgen haben wir alle **gemeinsam** gefrühstückt. Onkel Nacho, der ein Stockwerk über uns lebt, ist oft bei uns am Wochenende.

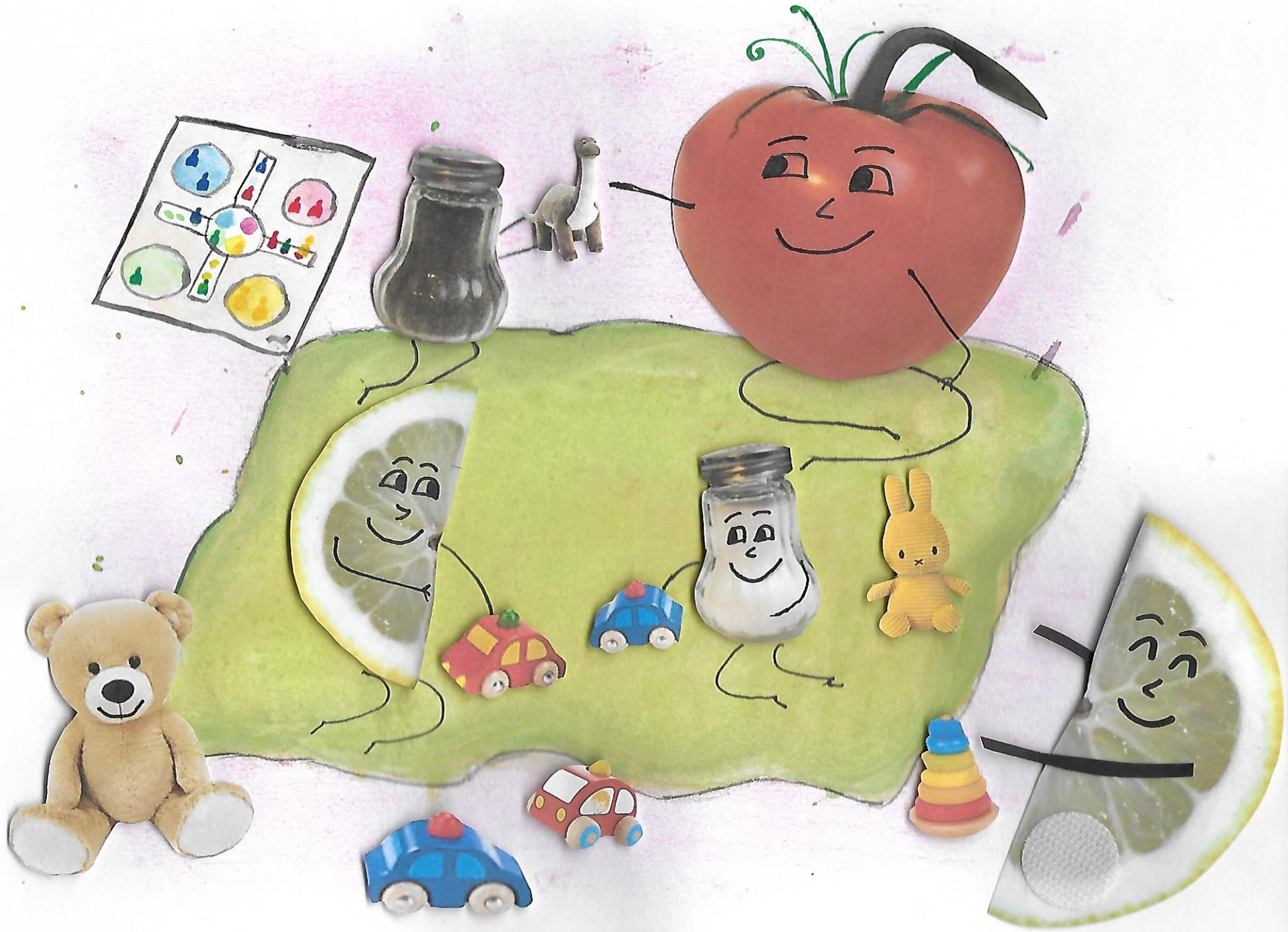
Mein **Lieblingsfrühstück** sind Kekse. Aber die bekomme ich selten zum Frühstück. Das ist doof. Tomati meinte, das sei nicht doof, sondern ungesund, bla bla. Zumindest durfte ich Marmeladenbrot essen. Das mag ich auch sehr.

Und Salzi mag es, auf dem Boden zu essen und macht dabei immer eine Riesensauerei. Avo sieht nicht so zufrieden aus. Was wird Avo jetzt tun?“



„Nach dem Frühstück haben wir alle miteinander gespielt. Ich liebe es, wenn wir alle zusammen sind. So fühle ich mich wohl. Und es macht riesen großen Spaß!

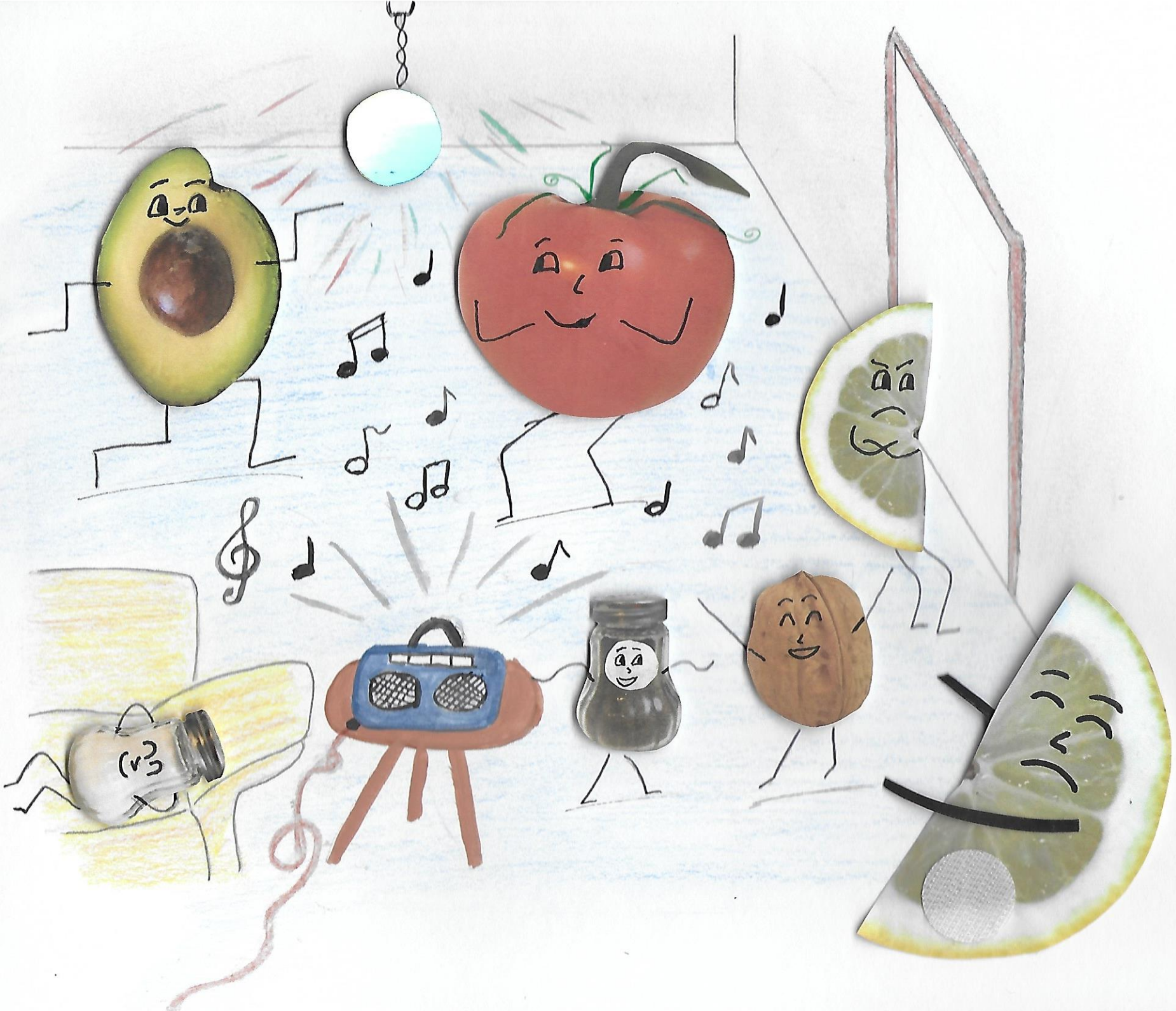
Was ist dein Lieblingsspiel?“



„Naja, zumindest solange meine Geschwister nicht zum hundertsten Mal die gleiche CD spielen lassen. Ich darf nie meine Musik hören, sonst weinen sie. Und nur, weil ich älter bin, muss ich nachgeben. Ich bin sehr sauer. Noch hatten wir nicht einmal zu Mittag gegessen und schon ärgern sie mich.“

Hast du auch Geschwister?

Was hättest du an meiner Stelle gemacht?“

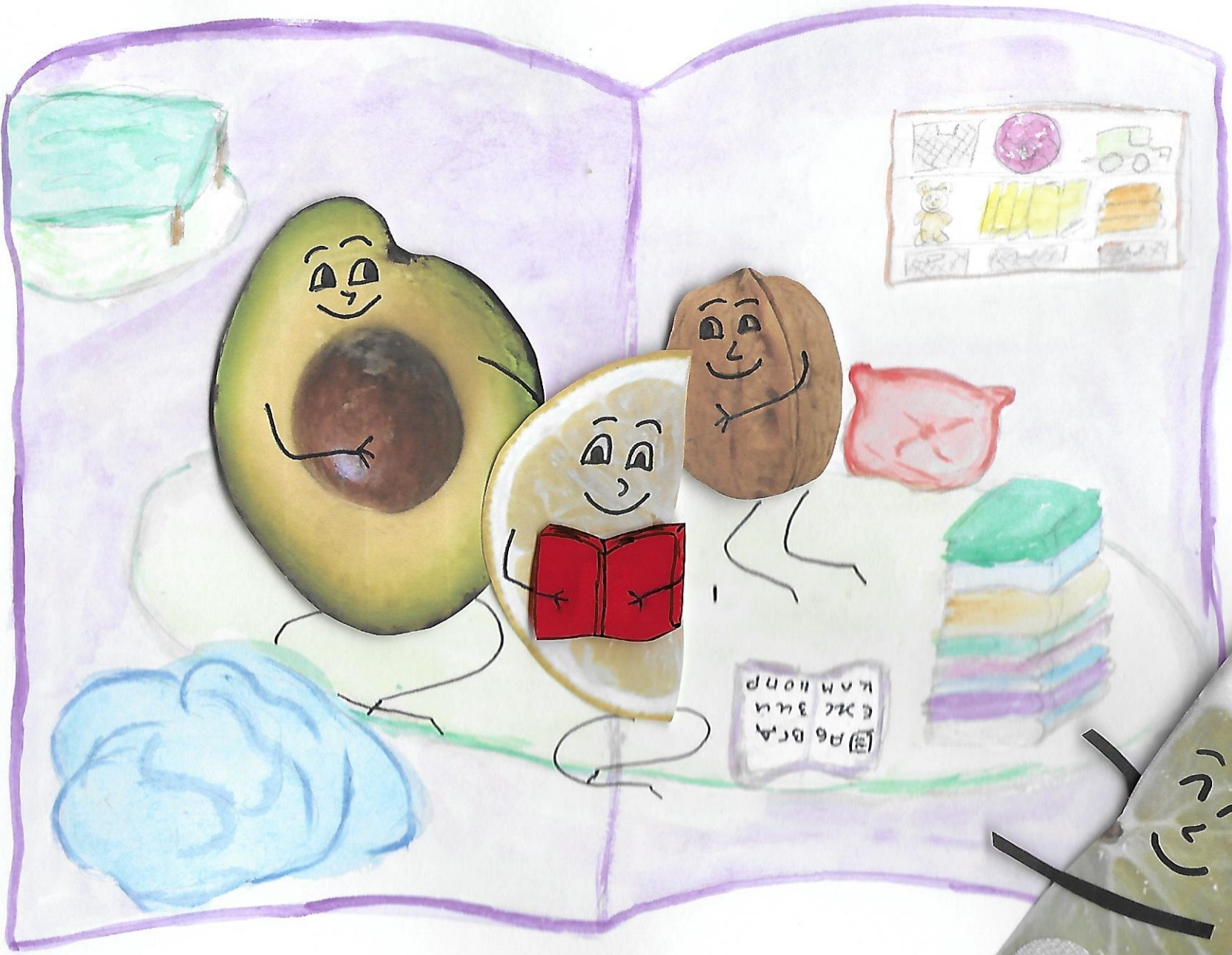


„Ich ging in meinem Zimmer.

Später kam Walni, holte mir mein **Lieblingsbuch** und wollte es mit mir lesen.

Walni **umarmte** mich und fragte, ob ich noch sauer bin. Wie konnte ich sauer sein? Ich habe sie alle **soooo lieb...** und eine **Entschuldigung** habe ich auch bekommen.

Welches ist dein Lieblingsbuch?“



„Am Nachmittag war das Wetter so schön, dass wir uns entschieden haben, neue Blumen einzupflanzen.

Salzi, der Tollpatsch, hat die Lieblingspflanze von Tomati umgeschmissen. Salzi war sehr **erschrocken** und **weinte** sogar ganz laut. Das war aus Versehen. Was meinst du, wie hat sich Tomati gefühlt?

Tomati war etwas traurig, aber überhaupt nicht sauer. **Das passiert nun mal**. Tomati **umarmte** ganz fest und **beruhigte** Salzi.“



„Danach haben sie einfach die Blume vorsichtig in einen neuen Topf eingepflanzt und saubergemacht.

In der Zeit half ich Avo beim Putzen. Das mache ich gerne. Teller abtrocknen, Tisch abwischen... daheim gibt es immer viel zu tun. Wie schaffen das Avo und Tomati nur? Wahrscheinlich, weil ich ihnen immer **helfe**. Das wäre ja sonst nicht machbar.

Hilfst du auch daheim beim Saubermachen?"



„Vor dem Schlafengehen muss ich mich immer waschen. Das klingt nicht so spaßig, aber glaube es mir, das kann Spaß machen. Ich verrate dir mein Geheimnis:

Ich liebe es, mich ganz lange im Spiegel zu betrachten und verschiedene Grimassen zu machen. Die sehen so lustig aus. Oder ich hüpfte wie ein Affe. U-u - a-a. Ich muss nur aufpassen, einmal bin ich von der Treppe gefallen. Ich habe zum Glück nur einen blauen Fleck davon bekommen.

Mein Spiegelbild macht mir alles nach. Ich hebe meine rechte Hand und Zitroni im Spiegel macht es auch. Das macht wirklich Spaß. Probiere es auch aus!“



„Ich habe sehr gut geschlafen und bin glücklich aufgewacht. Aber Pfeffie war wieder mal anderer Meinung. Er musste mir meinen Lieblingshasi wegschnappen. Das mag ich gar nicht und werde sehr sauer.

Aber egal was ist. Wir vertragen uns immer irgendwie. Ich weiß nicht, wie das immer klappt. Was meinst du?

Ich glaube, weil wir uns sooooo Lieb haben."

